

**Persönliche Erklärung von Stadtrat Alfred Westphal (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) in der Stadtratssitzung vom 23.06.2011 zur Aktuellen Debatte „Rechte von Menschen mit unterschiedlichen sexuellen Orientierungen in Magdeburg“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bin Nachkriegskind und habe die Sozialisation wie viele von uns. Ich bin von 1956 bis 1967 Maurer auf Baustellen gewesen. Sie können sich vorstellen, in was für einem Milieu ich dort groß und erwachsen geworden bin. Ich habe 1964 geheiratet und meine Tochter, 1966 geboren, hat dann auch in jungen Jahren einen Jungen, meinen ältesten Enkel, entbunden.

Er hat mir jetzt eine Karte geschrieben: „Folge deinem Herzen es kennt den Weg. Heiko und Robert trauen sich.“ Mein Enkel heiratet am 16. September in Frankfurt am Main im Römer seinen Partner, seinen Freund.

Ich wünsche ihm dazu alles Gute und viel Glück und stelle ganz nebenbei fest, dass ich diese Diskussion heute unter diesem Aspekt verfolgt habe und meine, wir entwickeln uns gut im Stadtrat in der Relation der Diskussion dieses Themas zu den vergangenen Jahren. Das finde ich ordentlich und richtig gut.

Es gilt das gesprochene Wort!

gez. Alfred Westphal  
Stadtrat